

Pressemitteilung

09.02.2026

Kärntner Siedlungswerk realisiert neues Reconstructing-Projekt Moderner, leistbarer Wohnraum für Welzenegg

Im Rahmen einer Neubauoffensive entsteht ab 2026/2027 nachhaltiger und leistbarer Wohnraum im Sinne einer ökologischen Stadtentwicklung. Dazu lud das Kärntner Siedlungswerk (KSW) diese Woche anlässlich der Projektpräsentation zu einer Pressekonferenz in die Dr. Robert Koch Gasse.

KSW Geschäftsführer Dr. Stefan Konecny, Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr. Gaby Schaunig und Projektleiter Ing. Josef Liendl führten durch die Veranstaltung, auf der die wichtigsten Eckpfeiler des Quartierentwicklungs-Projekts vorgestellt wurden. Für die am Projekt beteiligte Stadt Klagenfurt war Vizebürgermeister Patrick Jonke anwesend, für die Diakonie Personaldirektorin MMag. Susanne Prentner-Vitek.

„Soziale Sicherheit und ökologische Nachhaltigkeit spiegeln die Leitlinien des KSW wider. Dieses Projekt zeigt für uns, wie moderne, gemeinnützige Projektentwicklung heute aussieht: Ein lebenswertes Zuhause in Klagenfurt, das dem Anspruch von **#superwohnen** in jeder Hinsicht gerecht wird.“, so Dr. Stefan Konecny zum Welzenegger Bauvorhaben.

Ökologische Stadtentwicklung und nachhaltiger Wohnbau

Das Reconstructing-Projekt „Dr. Robert Koch Gasse“ steht für eine nachhaltige Umgestaltung von Lebensraum. In die Jahre gekommene, nicht mehr sanierungswürdige Gebäude werden im Rahmen des Projekts durch modernen, leistbaren Wohnraum ersetzt. Durch die Nachverdichtung bereits bebauter Flächen leistet das KSW-Bauvorhaben einen wesentlichen Beitrag zur ökologischen Stadtentwicklung Klagenfurts.

In direkter Nachbarschaft zum Schloss Welzenegg realisiert das KSW im Rahmen des Kärntner Wohnbauprogramms bis 2029/2030 auf vier Grundstücken rund 125 geförderte Wohneinheiten. „Reconstructing ist dann ein guter Weg, wenn eine Sanierung von Altgebäuden nicht mehr möglich ist. Daher unterstützen wir über die Kärntner Wohnbauförderung auch solche Projekte. Wichtig ist, dass in Fällen, in denen ein angestammtes Wohnquartier komplett erneuert wird, die Bewohnerinnen und Bewohner mitgenommen und von Anfang an eingebunden werden – dafür haben wir in einem breiten Prozess den „Quartier & Wir“-Leitfaden erstellt und unterstützen die Begleitung auch finanziell“, erklärt Wohnbaureferentin und Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr. Gaby Schaunig.

Ein wesentliches Merkmal des Leitfadens – seit 2020 fester Bestandteil der Kärntner Wohnbauförderung – ist die aktive Einbindung der Bürger:innen. Sie werden in Entscheidungen und Entwicklungen einbezogen. Die aktuellen Mieter:innen, denen ein Verbleib in den neu errichteten Wohngebäuden garantiert wird, erhalten so eine wichtige Stimme im Rahmen der Projektplanung. Zudem begleitet die Diakonie de la Tour die Umsetzung entlang des „Quartier & Wir“-Leitfadens. So wird sichergestellt, dass neben attraktivem Wohnraum auch lebendige Begegnungszonen, Gemeinschaftsräume und ein starkes Miteinander im Stadtteil entstehen.

Soziales Miteinander und leistbare Qualität im modernen Wohnbau

Die Aufwertung des Stadtteils Welzenegg orientiert sich in bautechnischer Hinsicht an modernsten Standards. Das KSW setzt auf nachhaltige Komponenten wie Photovoltaik-Anlagen für umweltfreundlichen Strom, ökologische Baustoffe und eine hohe Energieeffizienz durch optimierte Dämmung. Alle Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen werden barrierefrei zugänglich sein und über einen Balkon verfügen.

Das Kärntner Siedlungswerk realisiert Planung, Entwicklung und Bau des Projekts. Spätestens 2030 soll auch die Verwaltung der neu entstandenen Immobilien durch das KSW übernommen werden. Details zu den Gebäuden werden nach erfolgtem Architekturwettbewerb bekannt gegeben.

KSW

Das Kärntner Siedlungswerk ist gemeinnütziger Wohnbauträger und ein Unternehmen im ÖSW Konzern. Seit 1956 ist das KSW ein verlässlicher Partner in Kärnten. Heute zählt das Unternehmen zu den führenden Bauträgern der Region. Das KSW schafft und bewirtschaftet qualitätsvollen, leistbaren Wohnraum für unterschiedliche Lebenssituationen. Mit regionalem Fokus wird Wohnen ganzheitlich gedacht: Hohe Wohnqualität, moderne Ausstattung und durchdachte Lösungen werden mit nachhaltiger Bauweise und zukunftsfähigen Technologien kombiniert. Ganz im Sinne des **#superwohnen** Leitsatzes des Kärntner Siedlungswerks.

ksw-wohn.at

ÖSW Konzern

Der ÖSW Konzern, an dessen Spitze die Österreichisches Siedlungswerk Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft (ÖSW AG) steht, realisiert visionäre Wohnprojekte und gemeinnützigen Wohnraum in ganz Österreich. Er ist einer der größten, unabhängigen, gemeinnützigen Wohnbaukonzerne Österreichs.

ösw-konzern.at

Bildmaterial

Das beigegefügte Bildmaterial steht für die Verwendung im Rahmen der Pressemeldung bei vollständiger Copyright-Nennung honorarfrei zur Verfügung. Copyrights: KSW

KSW_Pressetermin_09.02.2026_01_(c)_KSW: vlnr: Herr Dr. Stefan Konecny (KSW), Frau LHStv. (in) Dr. Gaby Schaunig, Herr Vbgm. Patrick Jonke, Frau MMag. Susanne Prentner-Vitek (Diakonie)

KSW_Pressetermin_09.02.2026_02_(c)_KSW: vlnr: Herr Vbgm. Patrick Jonke, Frau MMag. Susanne Prentner-Vitek (Diakonie), Frau LHStv. (in) Dr. Gaby Schaunig, Herr Dr. Stefan Konecny (KSW)

KSW_Pressetermin_09.02.2026_03_(c)_KSW: vlnr: Herr Dr. Stefan Konecny (KSW), Frau LHStv. (in) Dr. Gaby Schaunig, Herr Vbgm. Patrick Jonke

KSW_Pressetermin_09.02.2026_04_(c)_KSW: vlnr: Herr Dr. Stefan Konecny (KSW), Frau LHStv. (in) Dr. Gaby Schaunig, Herr Vbgm. Patrick Jonke

Pressebetreuung durch Konzernmarketing & PR des ÖSW Konzern:

Mag. (FH) Sabina Semsovic, Leitung Konzernmarketing & PR

Mag. Nina Serfözü, T +43 1 226 55 84 – 1406

presse@ksw-wohn.at